

Presseinformation

Datum/Uhrzeit	07.09.2010 gegen 22:30 Uhr		
Einsatzart/-ort	Gebäudebrand Gerbergasse 2		
Notruf	Durch einen Feuerwehrmann, der in der Nähe wohnte.		
Lage	Rauch drang aus der Haustür und den gekippten Fenstern im 1. Obergeschoss des leer stehenden Hauses.		
Maßnahmen	<p>Der angerückte Löschbezirk Nord setzte einen Trupp unter schwerem Atemschutz ein, der mit einem C-Rohr die Brandbekämpfung des brennenden Hausrates im Erdgeschoss vornahm. Ein zweiter Trupp unter Pressluftatmer durchsuchte gleichzeitig das Haus auf Personen, was allerdings negativ verlief. Die Drehleiter ging vorsichtshalber in Anleiterbereitschaft, um ggfs. Personen aus dem Fenster zu retten oder einen Löschangriff über den Monitor vorzunehmen. Durch das rasche Eingreifen konnte das Feuer schnell gelöscht und ein Übergreifen der Flammen auf weitere Gebäudeteile verhindert werden. Mit einem Belüftungsgerät wurde der Rauch aus dem Gebäude befördert. Das Brandgut wurde auf die Straße geräumt und gründlich abgelöscht. Da im Nachbarhaus Mannheimer Str. 32 ein Rauchmelder Alarm schlug, wurde zusammen mit der Polizei die Haus- und Wohnungstür gewaltsam geöffnet. Die Wohnung im 1. Obergeschoss war aufgrund der gekippten Fenster verraucht und wurde belüftet. In der bewohnten Wohnung war während des Einsatzes niemand zu Hause. Als die Türen wieder verschlossen wurden, konnten die Wehrleute nach einer etwa 1 ½ stündigen Einsatzdauer wieder abrücken.</p>		
Sonstiges	<p>Ein Feuerwehrmann verletzte sich leicht, als sich ein Standrohr für die Wasserentnahme aus einem Unterflurhydrant wendete und eine Wasserfontäne in den Himmel schoss. Der Kamerad drehte beherzt den Wasserzufluss ab und verletzte sich dabei. Er wurde vom Rettungsdienst vor Ort versorgt und konnte seinen Einsatz weiter fortsetzen.</p> <p>Dies war bereits der dritte Brand in dem leer stehenden Haus. Die Polizei nahm die Ermittlungen zur Brandursache auf.</p>		
	Einheit/Funktionsträger	Fahrzeug	Besatzung
	Wehrleiter	Einsatzleitwagen	1
	Führungsstaffel	Technische Einsatzleitung	3
	2. Löschzug	Mannschaftstransportwagen	6
	2. Löschzug	Löschgruppenfahrzeug (1.200 ltr.)	9
	2. Löschzug	Drehleiter	3
	Gesamteinsatzkräfte Feuerwehr		22
	Polizei		
	Rettungsdienst		
Einsatzleiter	Gerd-Rudolf Hans (Wehrleiter)		